

Ein Krimijuwel ohnegleichen

Schneestürme, Stromausfälle, Streiks und ungeklärte Todesfälle: Der Winter 1979 beschert Schottland ein Debakel nach dem anderen. Für Allie Burns, frischgebackene Reporterin beim Boulevardblatt "Clarion" in Glasgow, riechen schlechte Nachrichten unwiderstehlich nach guten Geschichten. Sind diese doch die einzige Chance, über anderes als Familiendramen und Babywunder zu berichten und vom "Boys' Club" der Zeitung endlich ernst genommen zu werden. Allie hat schwer zu kämpfen, weiß aber mit ihrem Kollegen Danny Sullivan einen Verbündeten an ihrer Seite. Zu zweit werden sie es den anderen Journalisten schon zeigen; z.B. mit einem Artikel über eine krumme Steuerhinterziehungsnummer. Ungeachtet der Gefahr, die mit dieser Story einhergeht.

Und tatsächlich: Bald kommt es dank der hartnäckigen Ermittlungen der beiden zu einem echten Riesenerfolg - Steuerhinterziehung in großen Dimensionen. Was könnte das noch schlagen? Klar! Terrorismus und die IRA im England von Ms Thatcher, das wäre das Richtige. Und man muss sich ja auch unbedingt in Lebensgefahr bringen, um die nächste Titelstory zu landen. Allie und Danny kommen einer potenziellen terroristischen Bedrohung auf die Spur - und sie schmieden einen Plan, bei dem jeder Schritt ihr letzter sein könnte. Als Danny wenig später tot in seiner Wohnung aufgefunden wird, ahnt Allie, dass sie sich mit Feinden angelegt hat, die über mehr als eine Leiche gehen. Und wenn sie nicht aufpasst, dass früher oder später auch über ihre ...

Crime-Time der Superlative - Nervenkitzel vom ersten bis letzten Satz ist bei Val McDermids Romanen garantiert. Diese zu lesen, ist das Spannendste, was man erfahren kann. Die Lektüre von "1979 - Jägerin und Gejagte" wird auch deshalb so besonders, weil man sich die vollen 432 Buchseiten lang mittendrin im Geschehen glaubt, statt nur als Beobachter am Rande dabei zu sein. Die Schriftstellerin schreibt authentisch, lebensnah, ohne Umschweife. Das, außerdem McDermids einzigartig brillanter Erzählstil macht jedes ihrer Bücher, so auch das vorliegende, zu einem Geniestreich im Bücherregal. Ob solch eines Genusses bekommt man von der Welt um sich nichts mehr mit. Und man fühlt sich ganz berauscht, wie sonst einzig noch von Drogen!

Wenn Krimiliteratur, dann unbedingt aus der Feder von Val McDermid. Die britische Autorin schreibt einen Bestseller nach dem anderen. Ihre Bücher sind spannend, extrem fesselnd und das Beste vom Besten im Bücherregal. "1979 - Jägerin und Gejagte", der erste Fall für Journalistin Allie Burns raubt einem den Atem über viele Stunden lang. Was man hier in die Hände kriegt, ist Ermittlungsarbeit, die selbst die erfahrensten Kommissare alt aussehen lässt. Absolut grandios!

Susann Fleischer 27.06.2022

Quelle: www.literaturmarkt.info